

DEUTSCHER NOTARVERLAG
FORTBILDUNG

Unser aktualisiertes Seminarprogramm 2022/2023 für Ausbildung und Beruf

Neue
Termine
2023!

Fit fürs Notariat

Mitarbeiterlehrgänge

Notariatswissen kompakt


Azubi-Wissen


Azubi-Wissen

Notariatsbasiswissen

Modul 1

In fünf Tagen vermittelt das Seminar eine Einführung in die Tätigkeiten einer/eines Notarfachangestellten. Ziel ist es, die Mitarbeiter in die Lage zu versetzen, alle grundlegenden Arbeiten im Notariat – wie Eintragungen in die Urkundenrolle, Behandlung der Verhandlungsniederschriften, Unterschriftsbeglaubigungen, regelmäßig wiederkehrende Vollzugstätigkeiten, Grundbuch- und Registerinsichten – durchzuführen.


 **Berufsanfänger, Quer- und Wiedereinsteiger, Quereinsteiger** aus dem Rechtsanwaltsbereich, **Auszubildende** ab dem 2. oder 3. Lehrjahr.


-  **Beschreibung und Erklärung** der Amtstätigkeiten: §§ 20 bis 24 BNotO, Beurkundsgesetz, Dienstordnung für Notarinnen und Notare, Notarvertreter;
- Allgemeine Tätigkeiten:** Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen, Betreuungsverfügungen;
- Einführung GNotKG:** Übersicht der Wert- und Geschäftswertvorschriften, der Kostenhaftung, der Fälligkeit der Gebühren, der Sicherstellung der Kosten, gerichtliches Verfahren in Notarkostensachen;
- Aus dem Grundstücks-, Familien-, Register- und Erbrecht:** Abwicklungsschritte, Benachrichtigungspflichten des Notars, Registrierung ZTR, ZVR.

Die Teilnehmer werden besonders nachhaltig auf die Tätigkeiten im Notariat vorbereitet. Besonderes Augenmerk wird auch auf die Vermittlung der für die Berufsausübung erforderlichen Kenntnisse von BNotO, des BeurkG, der DONot, des GNotKG sowie der Grundlagen materiellen Rechts gelegt.

mit **Frank Tondorf**
und **Filiz Barispek**

 Webinar


 Mo, 13.02. – Fr, 17.02.23


 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

€ 949,- zzgl. MwSt.

 Bonn

 Mo, 12.06. – Fr, 16.06.23

 9:00 – 16:30 Uhr


Fr 9:00 – 14:30 Uhr


€ 1.549,- zzgl. MwSt.

Verstehen – Anwenden – Perfektionieren

Modul 2

In fünf Tagen zum umfassend informierten und mit wertvollem Hintergrundwissen ausgestatteten Notariatsmitarbeiter, der den reibungslosen Ablauf in Kanzlei und Notariat sicherstellt.


 **Fachangestellte und Mitarbeiter im Notariat, Rechtsanwälte mit häufiger Notarvertreter**tätigkeit und zur Vorbereitung auf die **notarielle Fachprüfung**.


-  **Grundstücksrecht:** Vorbereitung und Abwicklung diverser Immobilienverträge auch aus den Bereichen WEG und Erbbaurecht, von Grundbuchanträgen einschl. zugehöriger Bewilligungen, Grundschuldbestellungen in Form von Niederschriften bzw. öffentlichbeglaubigter Erklärungen.
- Erb- und Familienrecht:** Vorbereitung und Abwicklung von Erbscheinsanträgen, Erbschaftsausschlagungserklärungen, Eheverträgen, Ehescheidungsfolgevereinbarungen einschl. Auseinandersetzung über Grundvermögen, Kindesannahmeverfahren.
- Registerrecht:** Vorbereitung und Abwicklung von Anmeldungen zum Handelsregister, Vereinsregister, Gründung einer GmbH, Liquidation einer GmbH/UG; Liste der Gesellschafter, Bedeutung und Auswirkung der Veröffentlichung im Handelsregister, Kontrollpflichten des Notars.
- Allgemeine Amtstätigkeiten:** Vorbereitung und Abwicklung von Vorsorgevollmachten nebst Patienten und Betreuungsverfügung, Unterschriftsbeglaubigungen, Prüfungspflichten des Notars hinsichtlich des nicht von ihm entworfenen Textes, fremdsprachige Texte, Beglaubigungstätigkeiten allgemeiner Art, Beratungstätigkeit des Notars

Die einzelnen Abwicklungsschritte von der Annahme des Auftrages bis zur vollständigen Erledigung werden anhand von Fallbeispielen und zahlreicher Hinweise zum GNotKG erlernt. Ziel der Veranstaltung: Erlangen eines kompetenten und sachkundigen Hintergrundes als Erstkontaktstelle im Notariat.

mit **Frank Tondorf**
und **Filiz Barispek**

 Webinar


 Mo, 08.05. – Fr, 12.05.23


 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

€ 949,- zzgl. MwSt.

 Bonn

 Mo, 21.08. – Fr, 25.08.23

 9:00 – 16:30 Uhr

Fr 9:00 – 14:30 Uhr

€ 1.549,- zzgl. MwSt.


Der Immobilienkauf


Gesamtbetrachtung - Vorbereitungsmaßnahmen - Informationen -
Entwurfserstellung - Abwicklungsmaßnahmen - Gebührenrechnung

Immobilienkaufverträge sind das Herzstück eines jeden Notariats. Da ihre Zahl stetig groß ist, sind umfassende Kenntnisse auf diesem Gebiet unerlässlich. Nur so gelingt eine dauerhaft reibungslose Abwicklung.

In diesem Lehrgang werden die Standardverträge Grundstücks-, Wohnungseigentum- und Erbbaurechtskaufvertrag vorgestellt. Primär besondere Ausgangssituationen, wie z.B. Betreuungs- und familiengerichtliche Genehmigungen, Insolvenz, Zwangsversteigerung, Zwangsverwaltung, Vor- und Nacherbfolge sowie Testamentsvollstreckung werden mit Lösungs- und Abwicklungsvorschlägen erörtert und zur Vermeidung ungesicherter Vorleistungsvereinbarungen anhand von Textmustern erklärt.

Das Seminar ist interessant für alle, die eine ganzheitliche Betrachtung dieser im notariellen Alltag typischerweise anfallenden Geschäfte erwarten.


 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkunden-vorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung).


-  **Auftragsannahme**, Voraussetzung zur Grundbucheinsicht, Sicherung der Gebührenansprüche bei vorzeitiger Beendigung des Beurkundungsverfahrens
- ▶ Hinweise zum **Kaufvertragsrecht** – Notaranderkonto, Treuhandaufträge, Kaufpreisfinanzierung, Zwangsversteigerung, Insolvenzverwalter etc.
- ▶ Hinweise zum **Erbbaurechtskaufvertrag**
- ▶ Hinweise zum **Wohnungs- und Teileigentumskaufvertrag**
- ▶ **GNotKG** zu allen behandelten Aspekten – Hinweise zu § 21 GNotKG, Auswirkungen des GNotKG, wichtige Gerichtskosten

Wohnungseigentum und Erbbaurecht

Begründung, Veräußerung und Veränderung

In diesem Lehrgang wird dem Teilnehmer die Begründung von Wohnungseigentum und die gesetzlichen Voraussetzungen sowie die damit verbundenen Aufgaben in der Notarstelle vermittelt. Welche Inhalte sind in der Gemeinschaftsordnung regelbar, welche Optionen bietet das Wohnungseigentumsgesetz im Hinblick auf die Gestaltung der Gemeinschaftsordnung insbesondere im Hinblick auf die Begründung von Sondereigentum an unbebauten Grundstücksflächen im Verhältnis zu Sondernutzungsrechten. Worauf muss zwingend geachtet werden, bei Begründung von Wohnungseigentum und die Anforderungen an die Abgeschlossenheitsbescheinigung. Bezüglich der Gestaltung von Erbbaurechtsverträgen wird das Erbbaurechtsgesetz und die nur schuldrechtlich zu regelnden Inhalte dargestellt. Insbesondere Formulierungen, die den späteren Rechtsverkehr des Erbbaurechts erschweren, Stichwort: Vorkaufsrechte mit dinglicher Wirkung, sollen anhand von praktischen Beispielen einer gangbaren Lösung zugeführt werden.


 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkunden-vorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung).


-  **Wohnungseigentum** – § 3 oder § 8 WEG, Gemeinschaftsordnung, Aufteilungsplan, Sondernutzungsrechte, Voraussetzungen Grundbuch, Veränderung Gemeinschaftsordnung, Bestandteilsveränderung Sonder- bzw. Gemeinschaftseigentum, Veräußerung
- ▶ **Erbbaurecht** – Rangstelle Grundbuch, Erbbaurechtsvertrag und Veränderung (vollstreckungsfeste Reallast), dinglicher und schuldrechtlicher Inhalt, Veräußerung/Verkauf/Übertragung, Belastung mit Grundpfandrechten, Vermeidung ungesicherter Vorleistungen, Abhängigkeit vom Eigentümer bei Veräußerung und Belastung
- ▶ **GNotKG** zu allen behandelten Aspekten

Anhand einer Vielzahl von Musterurkunden erschließen sich die Teilnehmer unter Anleitung des Dozenten sämtliche Zusammenhänge und Abhängigkeiten der einzelnen Sachverhalte und verinnerlichen die einschlägigen Vorschriften des GNotKG.


mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 06.02. – Di, 07.02.23


 10:00 – 12:00 Uhr


14:00 – 16:00 Uhr

 449,- zzgl. MwSt.


mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 13.03. – Di, 14.03.23

 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr


 449,- zzgl. MwSt.


Überlassungsverträge und Grundpfandrechte

Inklusive komplettes GNotKG

In diesem Lehrgang sollen die Teilnehmer Hintergründe in Bezug auf die Gestaltung von Überlassungsverträgen sowie die formellen und materiellen Kenntnisse für die Bestellung und ranggerechte Eintragung von Grundpfandrechten erfahren. Jeder Überlassungsvertrag hat individuell zu erfragende Hintergründe. Das Motiv des Übergebers für die Übertragung schließt z.B. bestimmte vorbehalten Rechte wie Nießbrauch oder Wohnungsrecht möglicherweise aus. Nur bei vollständiger Informationserfassung kann der auf die konkreten Bedürfnisse angepasste Vertrag erstellt werden. Regelungen für weichende Geschwister, Pflichtteilsrechte, Pflichtteilsergänzung etc. sind häufig Gegenstand bei Überlassungsverträgen.

Dieses Seminar hat die formellen und materiellen Rechtsvorschriften, GBO bzw. BGB, im Blick, die für Grundpfandrechtsbestellungen zu beachten sind.


 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkunden-vorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung).


-  **Überlassungsverträge** – Vorbereitungen, Pflichtteilregelungen, weichende Geschwister, Verarmung des Schenkers, Vertragsgestaltung
- ▶ **Grundpfandrechte** – Form und Inhalte, Rangverhältnisse
- ▶ **Eintragungsbewilligungen** – Grunddienstbarkeiten, beschränkte persönliche Dienstbarkeiten, Nießbrauch, Wohnungsrecht, Reallasten, Vormerkungen
- ▶ **GNotKG** zu allen behandelten Aspekten

Anhand von **Fallbeispielen und Mustern** werden die einzelnen Themen anschaulich dargestellt, damit die neuen Kenntnisse in der Praxis direkt umgesetzt werden können.

mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 24.04. – Di, 25.04.23

 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr


 449,- zzgl. MwSt.


Erbrecht

Inklusive Notargebühren

Die Herausforderungen erbrechtlicher Mandate sind vielfältig. Hier sind Sie sowohl vor als auch nach Eintritt eines Erbfalltes gefragt. Diese Tatsache macht die Zuordnung von Informationen nicht immer leicht.


Ziel des Seminars ist es, die **Grundlagen** des Erbrechts so zu **durchdringen**, dass die **konkrete Anwendung** des Rechts zur Vorbereitung und Informationserfassung erbrechtlicher Aufträge **sicher und effizient** gelingt. Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Verfahrensvorschriften, praxisbezogene Tipps zur richtigen und zügigen Abwicklung und Hinweise zur Vermeidung von Fehlern und erarbeiten sich somit **vertiefende Kenntnisse** in diesem Rechtsgebiet.


 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung).

-  **Nachlassverfahren** – Verfügungen von Todes wegen, Besonderheiten Vor- und Nacherbfolge, Ablieferungs- und Benachrichtigungspflichten, Erbscheinsverfahren, Erbscheinsarten, Pflicht-/Wahlinhalte, Nachlasszeugnisse § 36 GBO, Erbausschlagungen, Nachlasspflegschaften etc.
- ▶ **EU-Erbrechtsverordnung** – Anträge auf Erteilung eines europäischen Nachlasszeugnisses, örtliche und funktionelle Zuständigkeit, Inhalte, Angaben und Nachweise, Form
- ▶ **GNotKG** – Gerichtskosten in Nachlasssachen, Erbschein und späteres EU-Nachlasszeugnis, Notargebühren unter Beachtung der Geschäfts-/Verfahrenswertbildung, Beachtung der §§ 109 ff. GNotKG, Kostenverzeichnis Teil I und II mit Nachlassbezug


mit Frank Tondorf

 Webinar

 Do, 20.10. – Fr, 21.10.22

 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr


 398,- zzgl. MwSt.

Registeranmeldungen

Inklusive Notargebühren

Das Handelsregisterrecht nimmt in der notariellen Praxis einen immer größeren Raum ein.

Die Teilnehmer lernen die Voraussetzungen einer **formell und materiell korrekten Anmeldung** zum Handelsregister kennen. Ebenso werden die aktuellen Probleme beim **Transparenzregister und § 378 Abs. 3 FamFG (Einreichungsprüfung)** besprochen.


 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung).


- i** **Allgemeine Grundsätze** – Form und Inhalt der Anmeldung, Verfahrensfragen, Einzelfragen
- ▶ **Muster von HR-Anmeldungen** – Einzelkauffrau/mann, Kommanditgesellschaft, GmbH & Co. KG, (allgemeine Ausführungen), Gesellschaft mit beschränkter Haftung
- ▶ **Gesellschafterliste** – § 40 GmbHG Neugestaltung der Liste, Prüfungsrecht/pflicht der Gerichte, Unrichtigkeit, Inhalt, Änderung der Nummerierung, Zuständigkeit bei mehreren Notaren, Mehrfachunterschrift, Einreichungszeitpunkt § 40 Abs. 2 GmbHG, mehrfache Einreichung etc.
- ▶ **GNotKG** – Aufbau und Einzeldarstellung, Einzeldarstellung Handelsregister (Systematik der Registeranmeldungen, Entwurfserfertigung, Beschlüsse, etc.), Beispiele für Einzelkaufmann, Kommanditgesellschaft, GmbH

Anhand konkreter Muster werden alle entsprechenden Bereiche einer Handelsregisteranmeldung erarbeitet und dargestellt, was bei der Fertigung der einzelnen Entwürfe zu beachten ist.


mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 28.11. – Di, 29.11.22

 10:00 – 12:00 Uhr


14:00 – 16:00 Uhr

 398,- zzgl. MwSt.

Modularer Lehrgang: Bauträger

Die Planung und Gestaltung des Bauträgervertragswerks erfordert aus notarieller Sicht Umsicht und Weitsicht, insbesondere unter Berücksichtigung der Tatsache, dass sich aufgrund diverser Möglichkeiten zwischen der Konzeptplanung und der endgültigen Werkerstellung sehr häufig Abweichungen ergeben.

Der Schwerpunkt dieser dreitägigen Fortbildungsveranstaltung liegt auf der differenzierten Betrachtung verschiedenster Bereiche.

 **Sachbearbeiter in der Notarstelle**, die regelmäßig mit den oben genannten Maßnahmen betraut sind, **Notariatsmitarbeiter**, die sich intensiv und umfassend in die Thematik einarbeiten wollen.

- i** **Modul 1:** ▶ **Grundtypen der einzelnen Bauträgergeschäfte:**
Hausbau, Wohnungseigentum, Erbbaurecht,
Vorhandene Situationen:
Ein Grundstück im Rechtssinn, mehrere noch nicht vermessene Teilflächen, Sicherung der Erschließung durch Dienstbarkeiten, Sicherung der Freistellung von nicht übernommenen Belastungen
- Modul 2:** ▶ Das Bausoll für die einzelnen Grundtypen der Bauträgergeschäfte, Sonderwunsch oder vertragliche Leistung, Baubeschreibung, notwendige Inhalte, sinnvolle Inhalte, vermeidbare Inhalte, Ratenzahlungsplan nach MaBV, Vereinbarungen zur Übergabe
- Modul 3:** ▶ Abwicklung eines Bauträgervertrages, Grundtypen, Auflassung gesonderte pro/contra, Störungen in der Abwicklung, Insolvenz des Unternehmers, Freistellungsvollzug, Freistellungsverpflichtungserklärung von Gläubigern


mit Frank Tondorf
und Joachim Germer

 Webinar


 Modul 1: Do, 23.02.23

Modul 2: Fr, 17.03.23

Modul 3: Fr, 05.05.23

 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

 499,- zzgl. MwSt.


Als Teilnehmer sind Sie für
alle drei Module angemeldet.

Auswirkungen der aktuellen Rechtsprechung im Notarkostenrecht

Ein Streifzug durch die Rechtsgebiete

Das notarielle Gebührenrecht ist durch **Gesetzgebung und Rechtsprechung** ständigem Wandel unterworfen.


Dieses Seminar bringt Sie schnell, **kompakt und prägnant auf aktuellen Stand**. Der Referent nimmt Sie mit auf einen Streifzug durch die typischen notariellen Rechtsgebiete. Er gibt einen Überblick über die aktuelle Rechtsprechung und Probleme und bietet **praktische Lösungsvorschläge** an.

 **Fachangestellte und Notariatsmitarbeiter**, die mit der Gebührenabrechnung betraut sind, **Notarassessoren und (Anwalts-)Notare**, die sich auf den neuesten Stand bringen und effektiver abrechnen wollen.

- i** ▶ **General- und Vorsorgevollmachten/Zusammenbeurkundung** ohne sachlichen Grund
- ▶ **Betreuungs- und Patientenverfügungen** und deren Bewertung
- ▶ Entwürfe und vorzeitige Beendigung des Beurkundungsverfahrens; Abgrenzungsfragen; Verhältnis zwischen Entwurf und Vollzug
- ▶ **Beratungs- und Entwurfsgebühr** und Gebühr bei vorzeitiger Beendigung des Beurkundungsverfahrens und deren Anrechnung
- ▶ Der richtige **Kostenschuldner**
- ▶ **Kaufvertrag** und Auflassung
- ▶ Bewertung von **Dienstbarkeiten**
- ▶ **Wertmitteilungen** der Beteiligten und deren Plausibilitätskontrolle durch den Notar; Änderung der Geschäftswertbestimmung durch den Notar
- ▶ Belehrung über die **Notarkosten**, Unrichtige Sachbehandlung (§ 21 GNotKG)
- ▶ **Kostenberechnung** im Gesellschaftsrecht


mit Joachim Volpert

 Webinar

 Do, 10.11.22

 10:00 – 12:00 Uhr


14:00 – 16:00 Uhr

 299,- zzgl. MwSt.

Das Telefon – die Visitenkarte des Notariats

Der **Empfangsbereich** und das **Telefon** sind die Visitenkarte des Notariats.


Der Mandant entscheidet bei einer Weiterempfehlung des Notariats letztendlich, ob er sich rundum **gut betreut** fühlte, oder eher nicht. Hier sind die Mitarbeiter gefragt, denn die juristische Tätigkeit kann der Mandant nicht wirklich beurteilen, aber ob er am Telefon oder beim Besuch des Notariats **freundlich begrüßt** wurde, ihm zur Besprechung oder zur Verkürzung einer Wartezeit einen Kaffee angeboten wurde, er das Notariat grundsätzlich gut erreicht hat und ihm diese **kompetent** zur Seite stand, das kann der Mandant sehr wohl beurteilen. Hier gilt es im Rahmen einer **kompetenten Außendarstellung** zu punkten, den Mandanten an das Notariat zu binden und durch das positive **Empfehlungsmarketing** potentielle neue Mandanten zu gewinnen.


 Notare, Notarfachangestellte, Notariatsmitarbeiter


- i** ▶ Entwicklung einer **professionellen** und individuellen Außendarstellung
- ▶ **Grundlagen** einer guten Außendarstellung
- ▶ **praktische Tipps** zum Thema Telefonate und Gespräche erfolgreich führen
- ▶ die erfolgreiche **Umsetzung** in den Kanzleialltag funktioniert

mit Ronja Tietje

 Webinar

 Mi, 19.04.23


 9:30 – 13:30 Uhr


 239,- zzgl. MwSt.

Zum GNotKG-Experten in 5 Tagen

Die Gebührenabrechnung für Notare

Optimieren Sie die Wirtschaftlichkeit Ihres Notariats mit Mitarbeitern, die das GNotKG aus dem Eff eff beherrschen und versiert umsetzen. In fünf Tagen versetzt das Online-Seminar die Mitarbeiter im Notariat in die Lage, alle Sachverhalte, die der notariellen Gebührenabrechnung zugrunde liegen, materiell richtig zu erfassen und die passenden kostenrechtlichen Schlussfolgerungen ziehen zu können.



 **Fachangestellte und Mitarbeiter im Notariat**, die mit der Gebührenabrechnung betraut sind und werden sollen, Rechtsanwälte zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung, Notare.

-  **Übersicht über Struktur und Aufbau des GNotKG**
 - ▶ Einordnung: gegenstandsgleiche, gegenstandsverschiedene oder besondere Beurkundungsgegenstände – „Kostenrecht ist Folgerecht des materiellen Rechts“
 - ▶ Verfahrenswerte richtig ermitteln
 - ▶ Tendenzen des juristischen Schrifttums zu einzelnen Anwendungsfragen des GNotKG

Alle für die notarielle Praxis bedeutenden Vorschriften werden erarbeitet: Das gesamte GNotKG sowie Teil 2 und Teil 3 Hauptabschnitt 2 des Kostenverzeichnisses (Notare).

Neben dem Fachvortrag besprechen die Teilnehmer Fälle anhand realistischer Musterurkunden aus allen Teilbereichen der notariellen Amtstätigkeiten in kostenrechtlicher Hinsicht.


mit Frank Tondorf


-  **Webinar**
-  **Mo, 14.11. – Fr, 18.11.22**
-  **10:00 – 12:00 Uhr**
14:00 – 16:00 Uhr
-  **949,- zzgl. MwSt.**

Geldwäscheprävention





Die **Geldwäschebekämpfung** wird stetig weiter verschärft. Hierauf müssen sich auch die Notare und ihre Mitarbeiter einstellen. Der FATF-Bericht liegt nun vor und sollte nicht lediglich in die Generalakte geheftet werden. Der Bericht offenbart Fortschritte und Bemühungen Deutschlands. Diese sind jedoch ungenügend.

Notare und Rechtsanwälte sollten sich mit dem Inhalt des FATF-Berichts auseinandersetzen und nach der Auswertung, die nötigen Anpassungen im eigenen Betrieb sondieren.

 Notare, Rechtsanwälte, Mitarbeiter der Notare.

-  **Die Unstimmigkeitsmeldung**
Die Aussetzung des Meldens festgestellter Unstimmigkeiten, endet am 1.4.2023 (§ 59 Abs. 10 GwG).
Wie erkennt man eine Unstimmigkeit bzw. wann liegt sie vor?
Wie erfolgt die Meldung?
Was passiert bei Nichtmeldung?
- ▶ Verschärfung der Geldwäschebekämpfung: Zur neuen EU-Geldwäschebehörde AMLA
- ▶ Pflichten des Notars hinsichtlich der Identifizierung der Wirtschaftlich Berechtigten wird erweitert
- ▶ Neue GwG-Pflichten des Notars stehen bald an: Bei Gesellschaften ist die Aktivität anhand der Vorjahresbilanz zu prüfen.
- ▶ Aktuelles zur Geldwäschemeldepflichtverordnung-Immobilien
- ▶ Fragen und Antworten im Geldwäscherecht
- ▶ Die Verdachtsmeldung
- ▶ Die Beurkundungsverbote des GwG

mit André Elsing

-  **Webinar**
-  **Di, 13.06.23**
-  **10:00 – 12:00 Uhr**
-  **129,- zzgl. MwSt.**


Vorbereitung auf die notarielle Amtsprüfung

Tipps und Hinweise im Umgang mit dem Amtsprüfer

Die **Dienstprüfung der Notare** ist für viele Notarstellen immer wieder eine Herausforderung. Dabei sind es häufig einfache Tätigkeiten, die erledigt werden müssen, **um die Dienstprüfung** im Hinblick auf die Führung der Amtsgeschäfte in Bezug auf Urkundenrolle, Verwahrungs- und Massebuch, Massenebenakten, Generalakte etc. **zu einem Erfolg werden zu lassen.**

Die **Prüfungsschwerpunkte** sind die Einhaltung der **Datenschutzverordnung** sowie die Beachtung der Verpflichtungen aus dem **Geldwäschegesetz**. Regelmäßig geprüft werden auch die elektronischen Grundbuchabrufe und die Beachtung von **Treuhandaufträgen** in Bezug auf Verwahrungsgeschäfte.

Dieses Seminar vermittelt einen **kompakten Überblick** über die im Vorfeld durchzuführenden **Arbeiten im Notariat** und die **sinngemäße Vorbereitung auf den Termin der notariellen Amtsprüfung**. Es sollen vor allem die klassischen Beanstandungen vermieden werden, wodurch die **Prüfung der Amtsführung wesentlich entspannter** wird.

 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter, Notarinnen und Notare.**

Prüfungsrelevante Bereiche:


- ▶ Grundbuchabrufe und Verzeichnis über Abrufe ohne weitere Aufträge
- ▶ Einhaltung der Datenschutzgrundverordnung
- ▶ Einhaltung der Bestimmungen des Geldwäschegesetzes
- ▶ Führung und Inhalte der Generalakte, Verpflichtungserklärungen Mitarbeiter und externe Dienstleister
- ▶ Führung und Inhalte des Verwahrungs-, Massebuch und Massenebenakten
- ▶ Prüfung der Niederschriften in Bezug auf Einhaltung der Vorschriften des BeurkG
- ▶ Prüfung der Niederschriften in Bezug auf „ungesicherte Vorleistungen“

Vorbereitung auf die Prüfung der notariellen Kostenberechnungen

Tipps und Hinweise im Umgang mit dem Kostenprüfer

Sobald sich der **Kostenrevisor** ankündigt, beginnt in vielen Notarstellen das Kopfzerbrechen. Doch dies ist häufig gar nicht nötig, denn der Kostenrevisor hat einzig und allein die **Funktion zu überprüfen**, ob die **Kosten** durch den Notar **korrekt erhoben und eingezogen** werden. Er prüft darüber hinaus in der Regel die **Führung der Notaranderkonten**.

Die Kritik des Kostenprüfers stellt oft eine **eigene Ansicht** dar und ist deshalb, entsprechend den vorgenannten Ausführungen, **nicht zwingend zu befolgen**. Bei bestimmten Themen im Gebührenrecht schafft eine Vorlage bei dem (Ober-) Landgericht in der weiteren Instanz eine **Sicherheit für alle Beteiligten**. Sie ist vor allem gebührenfrei und kann mit einem relativ geringen Arbeitsaufwand erledigt werden.


 **Notarinnen und Notare, Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter.**


Prüfungsrelevante Bereiche:


- ▶ Formell richtige Kostenrechnungen
- ▶ inhaltliche Prüfung der Kostenrechnungen mit Nebenakten
- ▶ Eingang der Rechnungsbeträge
- ▶ Prüfung ob Hinweise auf Gebühren nicht erhoben wurden
- ▶ Umgang mit Hinweisen des Kostenprüfers auf Abrechnungen
- ▶ Abarbeiten des Prüfungsberichtes in Bezug auf Erstattungen oder Nachforderungen
- ▶ Nichtabhilfe von Anweisungen in Bezug auf Berichtigung von Kostenberechnungen

mit Frank Tondorf

 Webinar


 Mo, 21.11.22

 10:00 – 12:00 Uhr


 129,- zzgl. MwSt.

mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 21.11.22

 14:00 – 16:00 Uhr


 129,- zzgl. MwSt.


Verzichtsverträge – umfassend beraten und rechtssicher gestalten

Verzichtsverträge gehören in vielen Nachfolgekonstellationen zum typischen Beratungsportfolio. Gerade in **Patchworksituationen**, aus **steuerlichen Gründen** oder generell im Rahmen einer vorausschauenden **Vermögensnachfolgeplanung** können Verzichtsverträge eine bedeutende Rolle spielen.

Das Webinar bietet einen kompakten Überblick über die **Gestaltungsmöglichkeiten** in den unterschiedlichen Anwendungsfällen.





Sie rüsten sich für die **rechtssichere Beratung** und Ausgestaltung der Vermögensnachfolgeplanung Ihrer Mandanten.

 Notare, Rechtsanwälte, Mitarbeiter im Notariat

-  ▶ Methodik und Aufbau der **Erstberatung** (Stammbaumanalyse, Vermögensanalyse, Verfügungsanalyse)
- ▶ **Erbverzicht**
- ▶ **Pflichtteilsverzicht**
- ▶ **Zuwendungsverzicht**
- ▶ Weitere **Verzichtskonstellationen**
- ▶ Aktuelle Rechtsprechung

Anhand von **Fallbeispielen** und **Checklisten** aus der Praxis sowie anschaulich und nachvollziehbar dargestellt. Die **zahlreiche Musterformulierungen** können direkt in die eigene Praxis übernommen werden.


mit **Julia Roglmeier**


-  Webinar
-  Do, 30.06.23
-  10:00 – 12:30 Uhr
-  149,- zzgl. MwSt.

Typische Fehler im Bauträgervertrag

Wie Sie unscheinbare Fallen im Kaufvertrag umgehen können

Bauträgerverträge sind häufig besonders haftungsträchtig für den Notar. Es gilt, die formellen und materiellen Rechtsvorschriften aus unterschiedlichsten Bereichen – BGB, WEG, MaBV, BeurkG – zu kennen und zu beachten. Bei der Erstellung von Bauträgerverträgen ist es umso bedeutsamer auf typische Stolperquellen acht zu geben und diese möglichst zu umgehen.

 Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter, Rechtsanwälte zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung.

-  ▶ Vertragsschluss mit Abgrenzung: Kaufverträge gebräuchter Immobilien mit Verpflichtungen des Verkäufers (Herstellung / Umbau / Renovierung), die der Makler- und Bauträgerverordnung unterliegen
- ▶ Besonderheiten bei Altbauten: mit Bauverpflichtungen bezüglich des Zahlungsplans und der Baubeschreibung
- ▶ Abweichungen von der Baubeschreibung: vor, während und nach der Beurkundung (mit und ohne Auffassung), Probleme bei Änderungen und wie sie vermieden werden können, Auswirkungen auf den Zahlungsplan, Sonderwünsche als nachträgliche Änderung des Bausolls
- ▶ Sinnvolle Ratenzahlungspläne nach MaBV: je nach Vertragsart, Einsatz von Bürgschaften
- ▶ Abnahmen; insbesondere bei Wohnungs- und Teileigentum, unter Betrachtung des Sonder- und Gemeinschaftseigentums, insbesondere bei Mehrhausanlagen und die Bedeutung für Gewährleistungen

Anhand von **Musterurkunden** / **zahlreichen Musterformulierungen** / **Fallbeispielen** werden die häufigsten Fehlerquellen in Bauträgerverträgen aufgeführt.


mit **Frank Tondorf**
und **Joachim Germer**

-  Webinar
-  Fr, 27.01.23
-  10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr
-  299,- zzgl. MwSt.

Update zur Testamentsgestaltung

Aktuelle Gestaltungen und Rechtsprechung

Die Bedeutung der Nachlassplanung im Notariat nimmt stetig zu. Dabei werden neben dem klassischen Berliner Testament zunehmend auch besondere Testamentsformen nachgefragt. Die **Aufgabe des Notars** ist es zunächst einmal den wahren Willen der Beteiligten zu erforschen, diesen rechtlich einzuordnen und so dann eine **rechtssichere und interessengerechte Regelung für den Nachlass** zu treffen. Obwohl sich die zur Verfügung stehenden gesetzlichen Instrumentarien der Testamentsgestaltung nicht verändert haben sind konkrete Formulierungen immer häufiger Gegenstand der obergerichtlichen Rechtsprechung.

 **Notarinnen und Notar sowie Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter mit vertieften Kenntnissen im Erbrecht. Fachanwältinnen und Fachanwälte für Erbrecht.**

- i** ▶ Erbeinsetzung
- ▶ Vor- und Nacherbfolge
- ▶ Supervermächtnis
- ▶ Teilungsanordnungen
- ▶ Vergütung des Testamentsvollstreckers
- ▶ Klauseln zum Pflichtteilsanspruch
- ▶ Widerruf und Aufhebung von Verfügungen von Todeswegen

Es werden jeweils **aktuelle und konkrete Formulierungsvorschläge** vorgestellt, so dass sie im Erbrecht immer „up to date“ sind.

mit Ulf Schönenberg-Wessel


-  Webinar
-  Di, 15.11.22
-  10:00 – 12:30 Uhr
-  129,- zzgl. MwSt.

Das Behindertentestament

Gestaltungen im Lichte aktueller Rechtsprechung





Beim Behindertentestament sind neben der erbrechtlichen Gestaltung immer auch die **sozialrechtlichen Auswirkungen** der Gestaltung in den Blick zu nehmen. Die maßgeblichen Regelungen des 9. und 12. Sozialgesetzbuches sind einer **stetigen Veränderung** unterworfen, die der Gestalter möglichst rechtssicher in der Urkunde abbilden sollte.

Das Seminar vermittelt einen kompakten **Überblick über die aktuelle Sach- und Rechtslage** und die sich hieraus ergebenden **Veränderungen in der Gestaltung des Behindertentestaments**. Durch die Kombination von sozialrechtlichen Grundlagen und erbrechtlicher Gestaltung erhalten Sie das **notwendige Rüstzeug für ein rechtssicheres und modernes Behindertentestament**.

 **Notarinnen und Notare sowie Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter mit Vorkenntnissen.**

- i** ▶ Sozialrechtliche Grundlagen (SGB IX, SGB XII)
- ▶ Klassisches Behindertentestament (Vor- und Nacherbschaft, Testamentsvollstreckung Kosten)
- ▶ Pflichtteilsverzichtsvertrag

mit Ulf Schönenberg-Wessel

-  Webinar
-  Mi, 07.12.22
-  10:00 – 12:30 Uhr
-  129,- zzgl. MwSt.

Das notarielle Nachlassverzeichnis


Strategien zur effektiven Bearbeitung

Das Nachlassverzeichnis gewinnt in der notariellen Praxis an Bedeutung. Vor allem der **Umfang der Nachforschungen** und die Ausgestaltung des Nachlassverzeichnisses bieten immer wieder Anlass zu gerichtlichen Entscheidungen. Die „Detektivarbeit“ reicht in der Regel weit über den Zehn-Jahres-Zeitraum des § 2325 BGB hinaus. Zunehmend rückt auch die **Haftung** der Notarin/ des Notars in den Fokus der Gerichte.





Das Seminar vermittelt sowohl die **theoretischen Grundlagen** als auch das **praktische Handwerkszeug**, um ein notarielles Nachlassverzeichnis strukturiert und effektiv zu errichten und zugleich Haftungsrisiken zu minimieren.

Die Inhalte werden anhand von Fallbeispielen dargestellt und bieten einen kompakten Überblick über das Verfahren.

 (Anwalts-)Notare, Rechtsanwälte/Fachanwälte für Erbrecht und Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte mit Vorkenntnissen

-  ▶ Der Pflichtteilsanspruch – ein Überblick
- ▶ Die Pflichtteilsergänzungsansprüche – ein Überblick
- ▶ Der Auskunftsanspruch des Pflichtteilsberechtigten nach § 2314 Abs.1 S. 3 BGB
- ▶ Amtspflichten bei der Erstellung eines Nachlassverzeichnisses
- ▶ Haftung des Notars
- ▶ Verfahren
- ▶ Die Urkunde
- ▶ Kosten des notariellen Nachlassverzeichnisses

mit Ulf Schönenberg-Wessel

-  Webinar
-  Di, 01.08.23
-  10:00 – 12:30 Uhr
-  € 129,- zzgl. MwSt.


Brennpunkte des Gesellschaftsrechts


Gesellschaftsrecht im Wandel

Video- oder Hybridbeurkundungen finden seit **1.8.2022** statt. Der digitale Anwendungsbereich im Handels- und Gesellschaftsrecht wird weiter ausgeweitet, zum 1.9.2023 durch das **DiREG**. Der 1.1.2024 und damit das **MoPeG** rücken näher. Worauf es jetzt, insbesondere bei der rechtsfähigen und nicht rechtsfähigen Gesellschaft bürgerlichen Rechts, ankommt, wird dargestellt und mit zahlreichen **Mustern**, insbesondere von Registeranmeldungen verdeutlicht.





Thematisiert werden **Tipps zur Fehlervermeidung**, was zu beachten ist, wenn eine **GbR** Immobilien erwerben will, auch wenn sie noch nicht im neuen Gesellschaftsregister registriert ist, was beachtet werden muss, wenn die **GbR** sich an einer **OHG**, an einer **KG**, an einer Partnerschaft beteiligen will, was zu tun ist, wenn die GbR Gesellschafterin einer GmbH oder Aktionärin einer AG werden will.

Auf die **Virtuelle Hauptversammlung** der Aktiengesellschaft wird ebenfalls eingegangen.

 Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter mit gesellschaftsrechtlichen Vorkenntnissen, Notare und Rechtsanwälte.

-  ▶ Entwicklung im Personengesellschaftsrecht – **MoPeG**
- ▶ Digitale Kommunikation? - § 14b FamFG
- ▶ Entwicklungen bei der **GmbH**
- ▶ Erläuterungen und Muster **GbR-Anmeldungen**
- ▶ Erläuterungen/Muster von Registeranmeldungen zur Partnerschaft OHG, KG.
- ▶ **Virtuelle Hauptversammlung** bei der Aktiengesellschaft
- ▶ Aktuelles zur **GmbH**
- ▶ Aktuelles zur **AG**
- ▶ **Videobeurkundung, Hybridbeurkundung**
- ▶ Ausgewählte Notargebühren und Gerichtsgebühren im Gesellschaftsrecht
- ▶ Aktuelles zum **Transparenzregister**

mit André Elsing

-  Webinar
-  Di, 18.04.23
-  10:00 – 12:00 Uhr
-  € 129,- zzgl. MwSt.


Brennpunkte Immobilienkauf


Das Immobilienrecht ist in Bewegung. Ab 01.01.2024 kann die **Gesellschaft bürgerlichen Rechts**, die eine Immobilie kauft, **nur unter bestimmten Voraussetzungen** als Eigentümerin grundbuchlich gebucht werden; eine Eintragung in ein neues GbR-Gesellschaftsregister wird erforderlich.

Bei der Vorbereitung eines Kaufvertrages unter Beteiligung einer GbR gilt es daher, einiges zu beachten und **Fallstricke zu vermeiden**, insbesondere **wenn die GbR in demselben Zuge errichtet wird, wie der Kaufvertrag abgeschlossen wird**.

Dieses Seminar vermittelt wertvolle Tipps, wie Beanstandungen des Grundbuchamts und des Amtsgerichts vermieden werden können.

Kaufvertragsbeurkundungsverfahren gehören zur Basis der Notarinnen und Notare. Umfassende **Kenntnisse auf diesem Gebiet** und den damit verbundenen zahlreichen Änderungen sind unerlässlich.


 **Notarfachangestellte** und **Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** und **Notare**.


-  Die **Kaufvertragsvorbereitung** unter Berücksichtigung aktueller Veränderungen
 - Erledigung der **GwG-Pflichten** vor der Beurkundung
 - **Kaufvertragsmuster** mit sicherer Vertragsgestaltung
 - Beachtung der **GwGMeldV-Immobilien**
 - Aktuelles zur **Verwalterzustimmung**
 - Das neue **Maklerrecht 2021**
 - Das neue **Gebäudeenergiegesetz**
 - Aktuelles zu **Abwicklungen über Notaranderkonto**
 - **Musterformulare** und **Musterformulierungen**, **Verfügungsbogen**
 - Aktuelle Änderungen **WEG**

Testamente für Patchworkfamilien

Umfassend beraten und rechtssicher gestalten

10% aller Familien in Deutschland beinhalten eine Patchwork-Situation. Tendenz steigend. Vor diesem Hintergrund ist es nicht verwunderlich, dass auch die Mandatszahlen in diesem Bereich zunehmen.


 **Notare**, **Rechtsanwälte** und **Mitarbeiter im Notariat**.

-  **Methodik** und **Aufbau der Erstberatung** (Stammbaumanalyse, Vermögensanalyse, Verfügungsanalyse)
 - **Testamentsgestaltung** (Geschiedenen- & Patchworktestament): Vor- und Nacherbenmodell, Vermächtnismodell, Kombinationslösungen, familienrechtliche Anordnungen, Testamentsvollstreckung, Strafklauseln
 - Aktuelle **Rechtsprechung**


Anhand von Fallbeispielen und Checklisten aus der Praxis sowie anschaulich und nachvollziehbar dargestellt.

mit **André Elsing**

 **Webinar**


 **Do, 22.06.23**

 **10:00 – 12:00 Uhr**


 **129,- zzgl. MwSt.**

mit **Julia Roglmeier**

 **Webinar**

 **Mi, 14.12.22**

 **10:00 – 12:30 Uhr**


 **129,- zzgl. MwSt.**


Die Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten im Sinne des Geldwäschegesetzes

Die Geldwäsche gehört zu Straftaten, die komplex stattfinden und schwierig zu begreifen sind. Deshalb ist auch die Bekämpfung von Geldwäsche alles andere als einfach. Notare und Mitarbeiter müssen die Pflichten, die das Geldwäschegesetz ihnen auferlegt, kennen und beherrschen.





Der Schwerpunkt dieses Webinars liegt demnach auf der **Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten** anhand anschaulicher Beispiele.

Auf wichtige Organisationsschritte betreffend die **Geldwäschemeldepflichtverordnung Immobilien** wird eingegangen. Notare haben inzwischen mehr als 7.000 Verdachtsmeldungen erledigt. Wie erkenne ich meldepflichtigen Sachverhalte im Immobilienbereich (GwGMeldV-Immobilien)? Wann muss gemeldet werden und wann nicht? Unter anderem werden die Teilnehmer dies anhand eines aktualisierten Organisationsbogens gemeinsam mit dem Referenten erörtern.

 **Notare, Rechtsanwälte und Mitarbeiter im Notariat**

-  **Wie ist der wirtschaftlich Berechtigte zu ermitteln?**
 - ▶ Wie wirken sich die verschiedenen ehelichen Güterstände auf die Ermittlung aus?
 - ▶ Wie weit gehen die Ermittlungspflichten und welche Aufzeichnungspflichten hat der Notar?
 - ▶ Aktuelle GwG-Entwicklungen mit Blick auf künftige **eingetragene GbR**
 - ▶ **Meldepflichten und Organisationsbogen** nach GwG-MeldV-Immobilien.

mit **André Elsing**

-  **Webinar**
-  **Do, 23.03.23**
-  **10:00 – 12:00 Uhr**
-  **129,- zzgl. MwSt.**

Gesetzliche Veränderungen in der Notarstelle für das Jahr 2023

Rationeller Umgang mit den neuen Techniken und Verzeichnissen


Auch das Jahr 2023 wird in der Notarstelle **Neuerungen** bringen. So ist ab dem 01. August 2023 die Online Signatur auch im Bereich der Vereinsregisteranmeldungen möglich.


Die **Betreuungsrechtsreform** tritt mit Wirkung zum 01.01.2023 in Kraft, dies hat besondere Auswirkungen auf die Gestaltung von **Vorsorgevollmachten, Patienten – und Betreuungsverfügungen**. Die Ehegatten erhalten ein **gesetzliches** – jedoch zeitlich beschränktes – **Vertretungsrecht** sofern es nicht ausdrücklich durch den Betroffenen ausgeschlossen wird.

Darüber hinaus können die Patientenverfügungen gesondert im ZTR registriert werden.





Dieses Seminar vermittelt den Teilnehmern einen **kompakten Überblick zu den gesetzlichen Veränderungen und Neuerungen im Jahr 2023** in Bezug auf die Notarstelle.

Wir bitten um Verständnis, dass zum Zeitpunkt der Erstellung der Veranstaltung der Inhalt der Veranstaltung nicht 100%ig dargestellt werden kann, da bis zum Jahresende noch weitere Veränderungen möglich sind.

 **Notarinnen und Notare sowie Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter.**

-  **Änderungen bei der **Betreuungsrechtsreform****
 - ▶ Gestaltung von **Vorsorgevollmachten, Patienten – und Betreuungsverfügungen**.
 - ▶ Anwendung des **Vertretungsrechts**
 - ▶ Weitere **gesetzliche Veränderungen** in der Notarstelle für 2023

mit **Frank Tondorf**

-  **Webinar**
-  **Mo, 05.12.22**
-  **14:00 – 16:00 Uhr**
-  **149,- zzgl. MwSt.**


Handelsregisteranmeldungen und Gesellschaftsregisteranmeldungen nach dem MoPeG


Der 1.1.2024 und die große Reform, die **Modernisierung des Personengesellschaftsrechts**, MoPeG, rückt näher.

Die Veränderungen bringen eine Fülle neuer Registeranmeldungen und Veränderungen bei den Handelsregisteranmeldungen mit sich.

Der Schwerpunkt dieser Veranstaltung liegt in der Darstellung wichtiger Veränderungen, die für Notare und ihre Mitarbeiter bedeutsam sind.


Neuerungen und Veränderungen werden anhand zahlreicher Muster von Registeranmeldungen mit dem Referenten erläutert.

 **Notare, Rechtsanwälte und Mitarbeiter im Notariat**, die Kenntnisse in Bezug auf die Handelsregisteranmeldungen und Gesellschaftsregisteranmeldungen aufbauen oder vertiefen wollen.


-  Die neue Gesellschaft bürgerlichen Rechts. Wichtige Änderungen.
- ▶ **Fallstricke vermeiden**, wenn eine GbR Immobilien erwerben will oder Unternehmen gründen bzw. sich an Gesellschaften beteiligen will.
- ▶ Verschiedene Muster von Gesellschaftsregister-Anmeldungen zur eGbR,
- ▶ Statuswechsel: Muster von Registeranmeldungen
- ▶ Verschiedene Muster von Handelsregisteranmeldungen zur OHG, KG und Partnerschaftsgesellschaft
- ▶ Die neuen Versicherungen aller Gesellschafter
- ▶ Geschäftsführerversicherung und Versicherung der Liquidatoren

mit André Elsing

 Webinar

 Do, 30.03.23

 10:00 – 12:00 Uhr

 129,- zzgl. MwSt.

Das Erbscheinsverfahren


Wie Sie durch systematische Herangehensweisen die Effektivität der Mandantenbearbeitung steigern

Das Verfahren zur **Erteilung eines Erbscheins** beginnt mit einem streng bindenden **Antrag**, welcher zu begründen und zu unterschreiben ist. Eine Änderung erfordert einen neuen Antrag, was die **zeitlichen Ressourcen** im Notariat zusätzlich beansprucht.

Um eine **bestmögliche Qualität** und eine dauerhaft **reibungslose Beurkundung** zu gewährleisten, bietet dieses Seminar neben **tiefen Einblicken in die Thematik**, eine anhand **fachmännischer Tipps und Ratschläge** gezielte Vorbereitung und Hilfestellung auf die **praktischen Umsetzung**.


Darüber hinaus liegt der Schwerpunkt dieses Seminars auf der optimalen Vorbereitung von Erbscheinsanträgen sowie **etwaiger weiterer Anträge**. Neben einem **systematischen Verständnis** des Erbscheinsverfahrens ist das **Ziel** dieses Seminars, die **Effektivität der Mandantenbearbeitung** zu steigern und ein **wachsaues Auge** auf die Vermeidung von Fehlern zu entwickeln.

 **Notarinnen und Notare wie auch an Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung.


-  **Das Erbscheinsverfahren**
- ▶ Erbschein bei gesetzlicher Erbfolge
- ▶ Erbschein bei gewillkürter Erbfolge
- ▶ Erbschein bei Vor- und Nacherfolge
- ▶ Testamentsvollstreckerzeugnis
- ▶ Europäisches Nachlasszeugnis
- ▶ Kosten

mit Ulf Schönenberg-Wessel

 Webinar

 Di, 22.11.22

 10:00 – 12:30 Uhr

 129,- zzgl. MwSt.


Personalmanagement in Zeiten des Fachkräftemangels


Der **Fachkräftemangel** macht auch vor deutschen Notarkanzleien keinen Halt. Bereits jetzt fehlen vielen Kanzleien gute Mitarbeiter. Tendenz steigend.

Doch es gibt Möglichkeiten, wie Kanzleien dennoch **motivierte Mitarbeiter** finden und binden können und auch die bestehenden in diesen Prozess mit einzubinden. Die Voraussetzung hierfür ist die **Bereitschaft zum Umdenken** und dazu, **gemeinsam neue Wege** einzuschlagen.





Für Kanzleien wird es immer wichtiger zu erkennen, wo sich der Markt für Bewerber befindet bzw. **wie die Zielgruppe erreicht wird** und welche Fähigkeiten und Kompetenzen die künftigen Wunschartbeiter eigentlich haben sollten. Daneben ist es wichtig, die **Kanzlei als eigene Marke** zu entwickeln und entsprechend auf dem Bewerbermarkt zu positionieren.

In diesem Seminar wird anhand von **vielen praktischen Beispielen** gezeigt mit welchen **Strategien und Methoden** ein nachhaltiger Wandel im Bereich Personalmanagement gelingen kann.

 **Führungskräfte und personalverantwortliche Mitarbeiter** von Notarkanzleien.

-  **›** Kanzleieigenes (internes und externes) **Personalmarketing** entwickeln
 - ›** Professionelle **Personalauswahl**
 - ›** Das **Bewerbungsverfahren** von A – Z
 - ›** Ein gelungenes **Onboarding-Verfahren** einrichten


mit Ronja Tietje

-  **Webinar**
-  **Do, 09.02.23**
-  **9:30 – 13:30 Uhr**
-  **239,- zzgl. MwSt.**





Datenschutz im Notariat

Nicht erst seit Inkrafttreten der **DSGVO** im Mai 2018 spielt der **Datenschutz** eine gewichtige Rolle in den Notariaten. Auch berufsrechtliche Verpflichtungen zur Verschwiegenheit sind seit jeher zu beachten gewesen. **Neue Herausforderungen**, wie zum Beispiel das Arbeiten im Homeoffice und die **zunehmende Digitalisierung** in den Kanzleien stellen datenschutzrechtliche Fragen in den Raum, die verlässlich beantwortet werden müssen.

 **Notare, Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter.**

-  **Das Seminar gibt einen kompakten Überblick zu folgenden Fragestellungen:**
 - ›** Wo lauern die versteckten Gefahren von Datenschutzverletzung und welche Maßnahmen sind zu ergreifen?
 - ›** Warum sind Datenschutzverletzungen nicht nur haftungsrelevant, sondern können auch wirtschaftlich große Schäden anrichten?
 - ›** Wie werden Datenschutz, Datensicherheit und das notarielle Berufsrecht bei der Bearbeitung von Aufträgen jederzeit gewahrt?
 - ›** Wie müssen die kanzleieigene IT und alle Kanzleimitglieder eingebunden sein?
 - ›** Was bedeutet: Verarbeitungsverzeichnis, Gap Analysis und TOMs?
 - ›** Was sind die Aufgaben des Datenschutzbeauftragten?
 - ›** Wie ist mit Betroffenenrechte umzugehen?

mit Ronja Tietje


-  **Webinar**
-  **Do, 17.11.22**
-  **9:30 – 13:30 Uhr**
-  **239,- zzgl. MwSt.**


Die Notariatsausbildung gelungen gestalten

Wie gelingt eine gute Ausbildung im Kanzleialltag?

Wie werden sämtliche Inhalte der ReNoPatAusV am besten vermittelt und eine qualitativ hochwertige Ausbildung gestaltet?

In diesem Seminar werden u. a. die Ausbildungsinhalte anhand der Verordnung und des Rahmenlehrplans der Berufsschule kurz vorgestellt. Dies ist besonders für neu auszubildende Kanzleien interessant. Dieses Seminar vermittelt zudem Ideen sowie praxisrelevante und handlungsorientierte Tipps zur Gestaltung der individuellen Kanzleiausbildung.


 Auszubildende Kanzleien und Kanzleien, insbesondere die Kanzleimitglieder, die innerhalb der Kanzlei für die Ausbildung verantwortlich sind.


-  ▸ Warum eigentlich ausbilden?
 - Der Ausbildungsrahmenplan (die Gliederung)
 - Der betriebliche Ausbildungsplan
 - Das gute Miteinander in der Kanzlei (Ausbildungspate)


Die Erstellung von Ausbildungsplänen ist die Grundlage einer fundierten Kanzleiausbildung. Anhand von konkreten Beispielen wird dargestellt, wie so ein Plan entwickelt werden kann.

mit Ronja Tietje und
Viviane Schrader

 Webinar

 Fr, 02.06.23

 9:30 – 13:30 Uhr

 € 239,- zzgl. MwSt.


Geldwäschegesetzmeldepflichtverordnung – Immobilien


Seit dem 01.10.2020 sind insbesondere die Notare und die Rechtsanwälte in der Pflicht, bei der Vorbereitung und Beurkundung sowie dem Vollzug geldwäscherechtlich relevanter Verfahren zu überprüfen, ob meldepflichtige Sachverhalte im Immobilienbereich vorliegen. Hierzu kann das GwG-Prüfungstool der BNotK hilfreich genutzt werden.

Durch Schulungen und Organisationsmaßnahmen sollte jeder GwG-verpflichtete Notar und Rechtsanwalt sicherstellen, dass auch die Mitarbeiter die einzelnen Meldepflichten einschätzen können. Jeder sollte einen meldepflichtigen Sachverhalt erkennen können. Stellt ein Mitarbeiter einen entsprechenden Sachverhalt fest, sollte er diesen dem Notar oder dem Anwalt unverzüglich berichten, sodass die Person, die die Verantwortung des Amtes selbst trägt, prüfen kann, ob und wie eine Meldung zu erledigen ist.

Anhand einer speziell ausgearbeiteten Übersicht zu den Meldetatbeständen, werden die einzelnen gelisteten Sachverhalte erläutert.


Des Weiteren wird den Teilnehmern ein doppelseitiger Verfügungsbogen zu den Meldepflichten präsentiert, der zur Organisation verwenden werden kann. Thematisiert werden zudem Praxistipps zur Geldwäscheprävention und die GwG-Beurkundungsverbote sowie Aktuelles.

 Notare, Anwaltsnotare, Rechtsanwälte, Notariatsmitarbeiter und Notarassessoren


-  ▸ Tatsachen, die nach der GwGMeldV-Immobilien gemeldet werden müssen
 - Organisation der internen Abläufe
 - Meldetatbestände sondieren und aufzeichnen
 - Wirkung des TraFinG GW auf die GwGMeldV-Immobilien

mit André Elsing

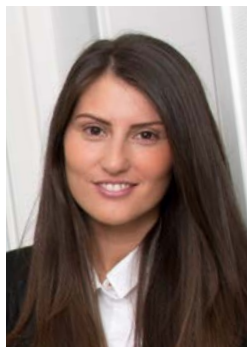
 Webinar

 Do, 09.03.23

 10:00 – 12:00 Uhr

 € 129,- zzgl. MwSt.

Referentinnen und Referenten



Filiz Barispek

ist Co-Referentin und nach ihrer Ausbildung und Fachwirtsprüfung Leiterin eines größeren nieder-rheinischen Anwaltsnotariats.



André Elsing

ist ein Mann der Praxis. Er arbeitet als Bürovorsteher in einem großen Notariat und gilt als ausgesprochener Experte für immobilienrechtliche, handels- und gesellschaftsrechtliche sowie gebührenrechtliche Fragen. Er hält regelmäßig Vorträge bei Rechtsanwalts- und Notarkammern, ist Herausgeber und (Mit-)Autor diverser Fachbücher und des erfolgreichen Info-dienstes „notarbüro“.



Julia Roglmeier

ist Fachanwältin für Erbrecht und Wirtschaftsmediatorin. Sie ist Partnerin einer auf die Gebiete Erbrecht, Familienrecht und Vermögensnachfolge spezialisierten Kanzlei in München. Sie betreut seit über 15 Jahren Mandanten im Bereich der Testamentserstellung. Neben ihrer Tätigkeit als Rechtsanwältin ist sie Autorin vieler erbrechtlicher Werke in diversen juristischen Fachverlagen.



Joachim Germer

ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Experte für die materiell rechtlichen Besonderheiten des Bauträgerkaufs. Er ist Autor verschiedener Veröffentlichungen (u. a. Der Bauträgervertrag – und zuletzt haftet der Notar in IBR 2017, 1040) und vertritt als Rechtsanwalt Bauträger oder deren Kunden.



Viviane Schrader

ist Rechtsfachwirtin, zert. Personalmanagerin (DAM) und Organisationsberaterin (Tietje & Schrader Kanzlei-Consulting) und ehrenamtliches Vorstandsmitglied des Reno Bremen. Beide Referentinnen sind langjährig im Berufsbildungsausschuss und im Prüfungsausschuss der RAK Bremen tätig.



Stefan Schmittner

ist seit fast 30 Jahren aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit dem effizienten Einsatz von IT-Lösungen insbesondere in Notariaten befasst.

Seit 2011 ist er in IT-Projekten als Fachberater tätig. Hierzu zählt unter anderem die Unterstützung der BNotK in der Vorbereitungsphase für das Gesetz zur Einrichtung des Elektronischen Urkundenarchivs.



Ulf Schönenberg-Wessel

ist Rechtsanwalt und Notar in Kiel. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit als Autor und Dozent liegt im Bereich der Vermögensnachfolge, des Erb- und Pflichtteilsrechts einschließlich dessen sozialrechtlichen Aspekten sowie der effektiven Durchsetzung erb- und pflichtteilsbezogener Ansprüche.



Frank Tondorf

arbeitete als Notariatsleiter und ist heute mit einem Notariats- und GNotKG-Service freiberuflich tätig.

Er ist seit über 15 Jahren Dozent, u. a. für das DAI und für verschiedene Rechtsanwalts- und Notarkammern. Darüber hinaus ist er Autor bzw. Mitautor diverser Fachbücher.



Ronja Tietje

ist Rechts- und Notarfachwirtin und Organisationsberaterin (Tietje & Schrader Kanzlei-Consulting) mit langjähriger Tätigkeitserfahrung in einer großen Anwalts- und Notarkanzlei mit Schwerpunkt im Notariat.

Sie ist außerdem ehrenamtliches Vorstandsmitglied des Bundesverbandes Reno Deutsche Vereinigung.



Joachim Volpert

ist Bezirksrevisor und Notarkostenprüfer bei dem LG Düsseldorf. Im Rahmen seiner Tätigkeit als Dozent und Autor hat er sich auf das notarielle und anwaltliche Gebührenrecht spezialisiert. Zudem ist er Herausgeber und Autor zahlreicher Kommentare/Fachbücher und -beiträge.

Anmeldung

Per Fax (gratis):

0 800 – 66 82 78 35

Tel. 0800 – 66 82 78 30 · service@notarverlag.de
www.notarverlag.de/Seminare/

Hiermit melde ich folgende Person zur Teilnahme an nebenstehend angekreuztem/ten Seminar(en) unter Anerkennung der AGBs des Deutschen Notarverlags (einschbar unter www.notarverlag.de) verbindlich an.

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen! Bitte angeben, falls abweichende Rechnungsadresse gewünscht ist. Alle Seminarpreise pro Teilnehmer & zzgl. MwSt.

Wenn Sie weitere Personen anmelden möchten, nutzen Sie dafür bitte jeweils einen separaten Anmeldeschein. Jeder Teilnehmer muss eine eigene E-Mail-Adresse angeben.

Vorname, Name

Notariat / Kanzlei

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

Fax

E-Mail Adresse des Teilnehmers (wichtig für Teilnahmebestätigung; bitte unbedingt in Druckbuchstaben ausfüllen.)

ZGG

► Fit fürs Notariat

Notariatsbasiswissen (Modul 1) € 949,00
 Mo, 13.02. – Fr, 17.02.2023 ······ Nr. 8000587

Notariatsbasiswissen (Modul 1) € 1.549,00
 Bonn Mo, 12.06. – Fr, 16.06.2023 ······ Nr. 8000589

Verstehen – Anwenden – Perfektionieren (Modul 2) € 949,00
 Mo, 08.05. – Fr, 12.05.2023 ······ Nr. 8000591

Verstehen – Anwenden – Perfektionieren (Modul 2) € 1.549,00
 Bonn Mo, 21.08. – Fr, 25.08.2023 ······ Nr. 8000593

► Mitarbeiterlehrgänge

Immobilienkauf € 449,00
 Mo, 06.02. – Di, 07.02.2023 ······ Nr. 8000620

Wohnungseigentum und Erbbaurecht € 449,00
 Mo, 13.03. – Di, 14.03.2023 ······ Nr. 8000622

Überlassungsverträge und Grundpfandrechte € 449,00
 Mo, 24.04. – Di, 25.04.2023 ······ Nr. 8000624

Erbrecht € 398,00
 Do, 20.10. – Fr, 21.10.2022 ······ Nr. 8000477

Registeranmeldungen € 398,00
 Mo, 28.11. – Di, 29.11.2022 ······ Nr. 8000481

Modularer Lehrgang: Bauträger € 499,00
 Module 1–3 23.02., 17.03., 05.05.2023 ······ Nr. 8000602

► weitere Termine aus der Rubrik "Notariatswissen kompakt" finden Sie auf der nächsten Seite.

Anmeldung

Per Fax (gratis):

0 800 – 66 82 78 35

Tel. 0800 – 66 82 78 30 · service@notarverlag.de
www.notarverlag.de/Seminare/

Hiermit melde ich folgende Person zur Teilnahme an nebenstehend angekreuztem/ten Seminar(en) unter Anerkennung der AGBs des Deutschen Notarverlags (einschbar unter www.notarverlag.de) verbindlich an.

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen! Bitte angeben, falls abweichende Rechnungsadresse gewünscht ist. Alle Seminarpreise pro Teilnehmer & zzgl. MwSt.

Wenn Sie weitere Personen anmelden möchten, nutzen Sie dafür bitte jeweils einen separaten Anmeldeschein. Jeder Teilnehmer muss eine eigene E-Mail-Adresse angeben.

Vorname, Name

Notariat / Kanzlei

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

Fax

E-Mail Adresse des Teilnehmers (wichtig für Teilnahmebestätigung; bitte unbedingt in Druckbuchstaben ausfüllen.)

ZGG

► Notariatswissen kompakt

Auswirkungen der aktuellen Rechtsprechung im Notarkostenrecht

Do, 10.11.2022 Nr. 8000527 € 299,00

Das Telefon – die Visitenkarte des Notariats € 239,00
 Mi, 19.04.2023 Nr. 8000569

Zum GNotKG-Experten in 5 Tagen € 949,00
 Mo, 14.11. – Fr, 18.11.2022 Nr. 8000460

Geldwäscheprävention € 129,00
 Di, 13.06.2023 Nr. 8000608

Vorbereitung auf die notarielle Amtsprüfung € 129,00
 Mo, 21.11.2022 Nr. 8000485

Vorbereitung auf die Prüfung der notariellen Kostenber. € 129,00
 Mo, 21.11.2022 Nr. 8000487

Verzichtsverträge – umfassend beraten € 149,00
 Do, 30.06.2023 Nr. 8000564

Typische Fehler im Bauträgervertrag € 299,00
 Fr, 27.01.2023 Nr. 8000604

Update zur Testamentsgestaltung € 129,00
 Di, 15.11.2022 Nr. 8000559

Behindertentestament € 129,00
 Mi, 07.12.2022 Nr. 8000512

Das notarielle Nachlassverzeichnis € 129,00
 Di, 01.08.2023 Nr. 8000586

Brennpunkte des Gesellschaftsrechts € 129,00
 Di, 18.04.2023 Nr. 8000560

Brennpunkte Immobilienkauf € 129,00
 Mo, 22.06.2023 Nr. 8000565

Testamente für Patchworkfamilien € 129,00
 Mi, 14.12.2022 Nr. 8000548

Die Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten... € 129,00
 Do, 23.03.2023 Nr. 8000613

Gesetzliche Veränderungen in der Notarstelle 2023 € 149,00
 Mo, 05.12.2022 Nr. 8000555

Handelsregisteranmeldungen und Gesellschaftsregisteranm. € 129,00
 Do, 30.03.2023 Nr. 8000611

Das Erbscheinsverfahren € 129,00
 Di, 22.11.2022 Nr. 8000521

Personalmanagement in Zeiten des Fachkräftemangels € 239,00
 Do, 09.02.2023 Nr. 8000567

Datenschutz im Notariat € 239,00
 Do, 17.11.2022 Nr. 8000531

Die Notariatsausbildung gelungen gestalten € 239,00
 Fr, 02.06.2023 Nr. 8000570

Geldwäschegesetzmeldepflichtverordnung – Immobilien € 129,00
 Do, 09.03.2023 Nr. 8000573